

Erläuterungen zum Modulbuch für das des Didaktikfachs Sport für das Lehramt an Mittelschulen (§38) und Empfehlungen für ein erfolgreiches Studium

(vgl. Modulhandbuch LPO neu, S. 6-10)

Es müssen **zwei Module** absolviert werden:

Modul 02 besteht aus **5 Veranstaltungen** und ergibt **5 Leistungspunkte**, **Modul 03** aus **14 Veranstaltungen** und ergibt **15 Leistungspunkte**. Die erfolgreiche Teilnahme jedes Kurses wird mit 1 Leistungspunkt honoriert, mit Ausnahme des Tutoriums „Übung Leichtathletik/Sportspiele, für das es 2 Leistungspunkte gibt. Die Reihenfolge, in der die Kurse absolviert werden, ist frei wählbar. Auch wenn es bei den Individualsportarten jeweils zwei Kurse (Kurs I und Kurs II) zu belegen gilt, gibt es keine vorgegebene Reihenfolge. Je nach Angebot können beide Kurse einer Sportart auch im gleichen Semester belegt werden.

Des Weiteren ist die **Teilnahme an einer Winter- oder Sommersportwoche**, für die es **2 zusätzliche Leistungspunkte** gibt, verpflichtend. Diese wird von der Universität angeboten und findet in der semesterfreien Zeit nach dem Winter- bzw. Sommersemester statt.

(Die Basisqualifikation, die im Modulbuch aufgeführt ist, ist nur für Studierenden, die Sport weder als Haupt- noch als Didaktikfach gewählt haben.)

Die Vorlesungen und Seminare werden teilweise jedes Semester, teilweise im Turnus von 1 Jahr angeboten, was bei der Studienplanung berücksichtigt werden sollte.

Normalerweise werden die Kurse wie folgt angeboten:

WS:

MO2 VL Einführung in die Sportpädagogik

VL Sportbiologisches und trainingswissenschaftliches Basiswissen

- S Didaktik der Sporterziehung
- S Gesundheitsorientierte Fitness
- S Trend-/Freizeitsport
- MO3 S Basketball
- S Volleyball
- S Schwimmen I und II
- S Turnen an Geräten/Bewegungskünste I und II
- S Gymnastik und Tanz I und II
- Ü Gerätturnen/Gymnastik/Tanz/Schwimmen

SS:

- MO2 S Didaktik der Sporterziehung
- S Gesundheitsorientierte Fitness
- S Trend-/Freizeitsport
- MO3 S Fußball
- S Handball
- S Schwimmen I und II
- S Leichtathletik I und II
- S Turnen an Geräten I und II
- S Gymnastik und Tanz I und II
- Ü Leichtathletik/Sportspiele

Während in den fachdidaktischen Seminaren die methodisch-didaktische Ausbildung im Vordergrund steht, dienen die zwei Tutorien/Übungen ausgewiesenen Veranstaltungen der Verbesserung des eigenen Könnens und damit auch der Prüfungsvorbereitung. Aus diesem Grund ist es günstig, diese möglichst zeitgleich oder in aufeinander folgenden Semestern mit den entsprechenden fachdidaktischen Seminaren zu belegen, um dann auch gleich die damit verbundene sportpraktische Staatsexamensprüfung zu absolvieren.

In folgenden Sportarten muss eine **Staatsexamensprüfung** abgelegt werden:

- zwei ausgewählte Ballsportarten aus Basketball, Fußball, Handball und Volleyball: Demonstration von technischen und taktischen Fertigkeiten und Fähigkeiten in einem Spiel mit reduzierter Mannschaftsstärke
- Demonstration der Technik des Weit- und Hochsprungs sowie des Schlag- oder Schleuderballs oder Kugelstoßes
- Schwimmen: Demonstration der Technik des Brustschwimmens und einer weiteren Schwimmart über jeweils 50m mit Start und Wende

- Gerätturnen: Demonstration einer mehrteiligen Übung an Boden sowie am Reck (Herren)/Stufenbarren bzw. Holmreck (Damen)
- Bewegungskünste: Demonstration von akrobatischen Verbindungen oder technischen Fertigkeiten der Jongalge
- Gymnastik/Tanz: Demonstration eines Tanzes und einer Übung mit Seil

Eine bestimmte Note muss in den sieben Sportarten (insgesamt 12 Einzelprüfungen) nicht erreicht werden. Sie dürfen die Prüfungen nur 1x ablegen, eine Wiederholung ist auch bei den Noten 5 oder 6 nicht möglich. Durch solche Leistungen verschlechtert sich lediglich Ihre staatliche Gesamtnote im Didaktikfach Sport.

Die **Modulprüfung für das Modul M02** setzt sich auch **3 Teilprüfungen** zusammen:

- Seminar Didaktik der Sporterziehung (Seminararbeit)
- Vorlesung Sportbiologisches und trainingswissenschaftliches Basiswissen (Klausur)
- Seminar Gesundheit fördern/ Gesundheitsorientierte Fitness (Klausur)

Die **Modulprüfung für das Modul M03** setzt sich aus **2 Teilprüfungen** zusammen:

- Sportpraktische Prüfung in einer ausgewählten Ballsportart
(Es muss eine der vier Ballsportart gewählt werden, in der keine Staatsexamensprüfung abgelegt wurde)
- Sportpraktische Prüfung in einer Individualsportart
(Leichtathletik oder Schwimmen oder Gerätturnen oder Tanz)

Bei Nicht-Bestehen einer der Prüfungen (d.h. einer Note schlechter als 4,0) darf die Prüfung 1x wiederholt werden. Eine weitere Wiederholung ist nicht möglich. In so einem Fall müssten Sie das Didaktikfach wechseln.

Außerdem muss für die Zulassung zum Staatsexamen – damit ist der Studienabschluss insgesamt gemeint - ein **Erste-Hilfe-Kurs** (1-tägig) und das **Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze** vorgelegt werden. Diese Nachweise werden üblicherweise außerhalb der Universität erbracht. Zum Zeitpunkt der Anmeldung zum Staatsexamen (Studienabschluss) dürfen die Nachweise **nicht älter als 3 Jahre** sein.

Des Weiteren ist 1x im Lauf des Studiums das **Deutsche Sportabzeichen in Bronze** abzulegen. Die Möglichkeit dazu bietet die Universität jeweils im Sommersemester. Die Studierenden können diesen Nachweis aber auch über einen Sportverein erwerben.

Alle diese Nachweise müssen Sie im Original bei Frau Senta Betz (Sekretariat.Sportpaedagogik@ur.de) vorweisen, damit sie auf dem Sportzeugnis vermerkt werden können. Dieses müssen Sie spätestens in Ihrem letzten Semester wiederum bei uns beantragen und dann wiederum für die Zulassung zum Staatsexamen (Studienabschluss) beim Prüfungsamt bis spätestens 3 Tage vor Ihrer ersten Prüfung vorlegen.

Damit Sie stets aktuell informiert sind, schreiben Sie sich unbedingt in den GRIPS-Kurs Newsletter Didaktikfach Sport GS & MS unter Fakultät für Humanwissenschaft-Sportwissenschaft/Lehramt ein.

Bei Fragen versuchen Sie sich bitte immer erst selbst über unseren GRIPS Kurs und die dort bereit gestellten Dateien sowie den Newsletter zu informieren. Bei Fragen zu Ihrer persönlichen Kurs- oder Prüfungsanmeldungen wenden Sie sich bitte stets an Frau Betz, bei Fragen Ihre persönliche Studienplanung betreffend bin ich Ihre Ansprechpartnerin.

Gez. P. Schwab (Studiengangsleitung)